

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Grambow

Sitzungstermin: Dienstag, 05.03.2019
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Grambow (Versammlungsraum)

Anwesende:

Herr Mirko Ehmke
Herr Thomas Reim
Frau Anke Bagemühl
Frau Ellen Ehmke
Frau Gabriele Mau
Herr Peter Mörke
Herr Harald Röhm
Herr Hartmut Stelzer
Herr Thomas Völker

Abwesende:

Schriftführung:

Frau Tina Luedtke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Protokollkontrolle und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Informationen des Bürgermeisters
- 5 Anfragen der Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ladung zur Sitzung erfolgte form- und fristgerecht. Die Gemeindevertretung ist mit 9 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Außerdem ist ein Einwohner anwesend. Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 2 Protokollkontrolle und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Die Anwesenden gehen das Protokoll der Sitzung vom 16.01.2019 durch.

Dazu werden folgende Anmerkungen gemacht:

Der Eigentümer der alten Mühle in Grambow wird angeschrieben.

Für die Technikhalle liegt mittlerweile eine Rechnung vor, die an das Bauamt weitergegeben wird.

Der NDR hätte Interesse an der Berichterstattung über die gehäuften Einbrüche in Schwennenz im Januar gehabt. Es fanden sich jedoch keine Anwohner, die sich dazu bereit erklärten.

In der letzten Sitzung wurden im nicht-öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Über das Protokoll der Sitzung vom 16.01.2019 wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 3 Bürgerfragestunde

Der Einwohner fragt nach, ob es im Hinblick auf die bevorstehende Kommunalwahl im Mai Informationsmaterial zu den Kandidaten geben wird. Herr Ehmke verweist darauf, dass dies nicht Sache der Gemeindevertretung sei und sich seiner Kenntnis

entziehe. Wahlvorschläge müssen bis 12.03.2019 eingegangen sein, am 27.03.2019 entscheidet der Wahlausschuss über die Zulassung.

Außerdem wird nach dem aktuellen Stand zum Rufbus gefragt. Herr Ehmke antwortet, dass dieses Thema vom Amtsausschuss zunächst bis März zurückgestellt wurde. Der Förderstatus des Amtsbereiches sei vom Landkreis nicht entsprechend eingestuft worden. Herr Ehmke wird beim Leitenden Verwaltungsbeamten nachfragen. Man wird sich weiterhin für das Thema einsetzen, da die Situation für die Einwohner verständlicherweise unbefriedigend ist.

Der Einwohner fragt nach einer Aufwertung des ländlichen Wegebaus in Richtung Sonnenberg. Der Ortsteil sei nur über ländlichen Wegebau zu erreichen, daher wird nach einer möglichen Verbreiterung der Straßen gefragt. Herr Ehmke antwortet, dass an dieser Situation momentan nichts zu ändern ist.

Außerdem wird nach einer möglichen Tonnagebegrenzung des Verkehrs auf der Ortsdurchfahrt Schwennenz gefragt, um das Pflaster zu erhalten. Herr Ehmke antwortet, dass es eine Unterschriftensammlung der Einwohner gab und bereits Verkehrszählungen durchgeführt wurden. Die Auswertung muss noch erfragt werden. Die Einwohner können mit konkreten Schäden und Beeinträchtigungen an den Träger der Straßenbaulast herantreten.

Herr Mörke gibt zu bedenken, dass der LKW-Verkehr auch auf den Ortsdurchfahrten notwendig ist und jede Einschränkung letztlich die Kosten der Transporte erhöht.

In diesem Zusammenhang bittet die Gemeindevertretung zu prüfen, ob eine Tonnagebegrenzung auf dem südlichen Sandweg möglich ist.

V: Ordnungsamt

Die nächste Frage des Einwohners ist, ob die Rastplätze entlang der Radwanderwege aufgewertet werden können, z. B. über die Aufstellung von Informationstafeln mit Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten. Herr Ehmke erwidert, dass die Gemeinde dem gegenüber offen ist und den gastronomischen Einrichtungen bereits das Angebot gemacht hat. Die Initiative muss aber von den Unternehmern kommen.

Der Einwohner spricht das Thema Müll an der alten Mühle in Grambow an. Außerdem wurde im Gemeindegebiet vermehrt Müll abgeladen. Dies ist sehr ärgerlich. Die Gemeinde hat hier aber wenig Handhabe zur Vermeidung.

Der Einwohner fragt, was mit den Nebengebäuden im Bereich des abgerissenen Neubaus geschehen soll. Diese werden teilweise weiter genutzt oder nach und nach beseitigt.

In diesem Zusammenhang bemerkt Herr Ehmke, dass die Pachtverträge immer noch nicht geändert werden konnten hinsichtlich des Abrisses nach Beendigung des Pachtverhältnisses. Dies muss dringend geklärt werden.

V: Liegenschaften

Abschließend spricht der Einwohner den Zustand des alten Konsums in Grambow an und fragt den Handlungsmöglichkeiten. Solange keine Gefahr von diesem Objekt ausgeht, sieht Herr Ehmke dort keine Möglichkeit einzuwirken.

zu 4 Informationen des Bürgermeisters

Herr Ehmke berichtet vom Einbruch in den ehemaligen Hort Grambow. Dabei wurden Gegenstände im Gesamtwert von ca. 12.500 € gestohlen. Heute war ein Termin mit der Versicherung, um die Schäden aufzunehmen. Am 14.03.2019 wird ein weiterer Termin stattfinden, bei dem es um den künftigen Schutz des Gebäudes vor weiteren Einbrüchen geht.

Im Zusammenhang mit dem Teilflächennutzungsplan findet am Montag, den 11.03.2019 ein Gesprächstermin in Greifswald statt.

Der Haushaltsplan wird voraussichtlich im April 2019 besprochen werden, sodass er im Mai beschlossen werden kann.


Es wurde ein Förderantrag für den Eigenanteil der Gemeinde für den Bau des CPO-Radweges gestellt.

Zum 01.03.2019 wurde Frau Dana Straßburg im Bauamt des Amtes Löcknitz-Penkun eingestellt.

zu 5 Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Reim berichtet von einem Gespräch mit Herrn Wudtke vom StALU M-V. Daraus ging hervor, dass die Gemeinde in diesem Jahr bei der Förderung von Maßnahmen nicht berücksichtigt wird. Herr Reim kündigt an, dies nicht hinnehmen zu wollen.

Allgemein wird von den Anwesenden befürchtet, dass der südliche Teil des Landkreises nicht genug berücksichtigt wird.


Frau Tina Luedtke
Schriftführung


Vorsitz